

Zunehmende Parallelwelten am Arbeitsmarkt

Werkverträge begünstigen undurchsichtige Firmenstrukturen

In arbeitsintensiven Branchen wie dem Baugewerbe und der Schiffbauindustrie werden immer mehr Arbeitnehmer*innen über Werkverträge angestellt. Aufträge werden dabei an Subunternehmen vergeben, die diese teilweise ihrerseits weitervergeben. So entstehen undurchsichtige Subunternehmensketten, die das eigentliche Arbeitsverhältnis verschleiern. Das spart Unternehmen Kosten, führt jedoch zu wachsender Ungleichheit am Arbeitsmarkt. Zu diesem Ergebnis kommen mehrere aktuelle Studien des Instituts Arbeit und Qualifikation (IAQ) der Universität Duisburg-Essen.

Mehr erfahren

[IAQ-Report lesen](#)

Aktuelles

Arbeitsbedingungen im Glasfaserbau

Frederic Hüttenhoff, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Forschungsabteilung Prekarisierung, Regulierung, Arbeitsqualität (PreRA) äußert sich im Interview mit dem hr (ab 37:04) im Rahmen des Podcasts „Der Tag“ zum problematischen Einsatz von Subunternehmern im Rahmen des Glasfaserausbaus.

[Zum Podcast](#)

Chancen, Möglichkeiten und Herausforderungen des Einsatzes Studierender im schulischen Ganztag



Im Juli 2023 veranstaltete das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend eine Fachtagung zum Thema „Ganztagsbetreuung von Kindern im Grundschulalter – Chancen, Möglichkeiten und Risiken des Einsatzes Studierender im schulischen Ganztag“. In Bezugnahme auf die Fachtagung erläutert Prof. Dr. Sybille Stöbe-Blossey im Interview, welche Chancen der Einsatz von Studierenden für den Ganztag bietet und was es für den gelingenden Einsatz von Studierenden braucht.

[Zum Interview](#)

Arbeiten trotz Rente

Rund 1,5 Millionen Rentner*innen in Deutschland stocken die Rente mit bezahlter Arbeit auf. Ein Drittel von ihnen muss dazuverdienen, um über die Runden zu kommen. Doch es gibt noch andere Gründe, warum Menschen trotz Rente weiterarbeiten.

Zu diesem Thema kommt Dr. Jutta Schmitz-Kießler im Zeitfragen-Feature von Deutschlandfunk Kultur zu Wort.

[Zum Feature](#)

Job-Turbo, aber nicht für Fachkräfte

In einem aktuellen Videobeitrag der WirtschaftsWoche äußert sich IAQ-Direktorin Prof. Dr. Ute Klammer zum umstrittenen Job-Turbo für ukrainische Geflüchtete: Sie weiß um die Probleme der Menschen auf dem deutschen Arbeitsmarkt. Ihre Kritik: Der Job-Turbo lasse die Rahmenbedingungen außer Acht – zu wenig Personal in den Jobcentern, fehlende Kinderbetreuung, mangelnde Sprachkenntnisse und schleppende Anerkennungsverfahren seien die Hürden. „Gerade bei reglementierten Berufen tun wir uns sehr schwer mit der Anerkennung“, sagt sie.

[Zum Video](#)

Veranstaltungen

16., 17.05.2024

DIFIS-Tagung: „Die Zugänglichkeit des Sozialstaats – Erkenntnisse und Lösungansätze zur verbesserten Inanspruchnahme von Sozialleistungen“

Die in Präsenz am Campus Duisburg stattfindende Tagung präsentiert erste Forschungsergebnisse des Fellowships von Prof. Dr. Constanze Janda (Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer). Sie beschäftigt sich aus rechtswissenschaftlicher Sicht mit der Nichtinanspruchnahme von Sozialleistungen. Daneben werden unterschiedliche disziplinäre Perspektiven eingenommen, welche die Forschungsschwerpunkte des Forschungsfeldes 5 zusammenführen.

[Weitere Informationen](#)

Ansprechpartnerin: [Marina Ruth](#)

17.05.2024

Working Lab „Migration und Arbeitsmärkte“

Das Interdisziplinäre Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (InZentIM) richtet am 17. Mai

von 9:30 bis 13:00 Uhr in Kooperation mit dem Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung (RWI) und dem Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) ein Working Lab zum Thema „Migration und Arbeitsmärkte“ aus, das von Prof. Dr. Martin Brussig und Dr. Thorsten Schlee mitorganisiert wird. Das IAQ ist mit mehreren Projekten, darunter einer Bachelor-Arbeit vertreten.

[Weitere Informationen](#)

24., 25.05.2024

DIFIS-Workshop: Spaces of Migration and Labour: Living – Articulating – Organizing

Ziel des am Campus Duisburg stattfindenden Workshops ist es, einen Austausch zwischen wissenschaftlichen, praxisbezogenen und alltäglichen Erfahrungsperspektiven zu ermöglichen, um einen gemeinsamen Verständnisrahmen über die aktuellen Bedingungen von Arbeit und Migration in Deutschland und darüber hinaus zu schaffen und die politischen Instrumente zu deren Bewältigung zu skizzieren. Die Veranstaltung findet auf Deutsch und Englisch statt. Übersetzungen sind vorgesehen.

[Weitere Informationen](#)

Anmeldung bis zum 21.05.2024

27.05.2024

Online-Veranstaltungsreihe „IAQ debattiert“

„Globale Rahmenabkommen und das Lieferkettengesetz: Wie lassen sich globale Arbeitsstandards in Lieferketten sichern?“



Am **Montag, 27.5. um 14:30 Uhr** stellen Prof. Dr. Thomas Haipeiter und Dr. Sophie Rosenbohm (beide

IAQ) zentrale Befunde der IAQ-Studie zur Umsetzung globaler Rahmenabkommen vor und diskutieren mit Alexander Bercht (Mitglied des geschäftsführenden Hauptvorstands der IGBCE), Ralf Götz (IG Metall Vorstand, Funktionsbereich Betriebspolitik, Ressortleiter Unternehmenspolitik und transnationale Konzerne) sowie Christina Schildmann (Leiterin der Abteilung Forschungsförderung, Hans-Böckler-Stiftung) über praktische Implikationen und zukünftige Ansatzpunkte.

[Weitere Informationen](#)

13.06.2024

DIFIS-Veranstaltung: Kindertagesbetreuung als soziale Infrastruktur

Die digitale Veranstaltungsreihe im Arbeitsforum Armut(sfolgen)prävention für Kinder und Jugendliche (Forschungsfeld 5 „Sozialpolitik als Prozess“) des Deutschen Instituts für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS) möchte unterschiedliche Aspekte des Themenbereichs in einem Wissenschaft-Praxis-Dialog aufgreifen.

Nach einem wissenschaftlichen Input von Dr. Erik Neimanns (Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung, Köln) zum Thema „10 Jahre U3-Rechtsanspruch – Kommunale Ausbaustrategien“ und einem praxisbezogenen Beitrag von Dr. Thomas Weckelmann (Leiter der Abteilung Kinder, Jugend im Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen) zur „Teilhabe an Kindertagesbetreuung – Rahmenbedingungen in NRW [Arbeitstitel]“ möchten wir hierzu gemeinsam Erfahrungen diskutieren.

[Zur Anmeldung](#)

Ansprechpartnerin: [Marina Ruth](#)

13., 14.06.2024

Modell Deutschland: Lost in Transformation? Arbeitsmarktpolitik für eine nachhaltige Arbeitsgesellschaft

Die Gesellschaft bewältigt aktuell große Herausforderungen. Alterung und Arbeitskräftemangel, Zuwanderung und Integration, Klimaschutz und Erhalt von Biodiversität, Dekarbonisierung und Energiesicherheit, überbordende Bürokratie sowie technologischen Veränderungen stellen Erwerbspersonen,

Unternehmen, Politik und Arbeitsverwaltung vor neue und oft große Aufgaben. Die Jahrestagung der Deutschen Vereinigung für sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF e.V.) an der Universität Bamberg, unterstützt von WSI und DIFIS, wird Herausforderungen aufgrund der Transformation benennen und Lösungsansätze diskutieren.

[Weitere Informationen](#)

Zur Anmeldung bis zum 06.06.2024

Save the Date!

30.10.2024

Zukunftsdialog: Mehr Zeit statt Geld?!

Arbeitszeitrechte und Wahloptionen zwischen Beschäftigtenwünschen und betrieblichen Herausforderungen

Am **30.10.2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr** laden die beiden Forschungsprojekte „Die Wahl zwischen Zeit und Geld. Neue Flexibilität für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatem?“ (Universität Bielefeld/IAB) und „Mehr Rechte für die einen, mehr Druck für die anderen? Lebensphasenbezogene Zeioptionen und ihre Auswirkungen auf die betriebsinterne Arbeitsorganisation“ (Universität Duisburg-Essen/IAQ) des **Forschungsverbands „Leben und Arbeiten in Flexibilität“** der Forschungsförderung der Hans-Böckler-Stiftung dazu ein, im Rahmen eines Zukunftsdialoges die gewonnenen Erkenntnisse zu diskutieren.

Weitere Informationen zum Programm und der Anmeldung folgen in Kürze.

Ansprechpartnerin: [Dr. Angelika Kümmerling](#)

Sozialpolitik Aktuell

Im Informationsportal <http://www.sozialpolitik-aktuell.de> finden Sie zahlreiche neu eingestellte Dokumente, Info-Grafiken und Links. Das aktuelle Thema des Monats Mai lautet **„Sozialversicherungsbeiträge: Begünstigung hoher Einkommen nicht länger begründbar“**.

Die umlagefinanzierten Sozialversicherungssysteme sind das Fundament der sozialen Sicherung. Sie geraten derzeit unter zunehmenden Finanzierungsdruck, da die Ausgaben steigen. Absehbar ist daher,

dass auch die Sozialversicherungsbeiträge weiter steigen werden.

Aber ist die Belastung durch die Beiträge gerecht verteilt? Nein, denn nicht alle Beschäftigten sind in die gesetzlichen Sozialversicherungssysteme integriert und die prozentuale Belastung sinkt bei hohen Einkommen.

Download des Newsletters über <http://www.sozialpolitik-aktuell.de/newsletter.html>.

Neues Projekt

Kompetent im Ganzttag. Weiterbildungskonzept für Mitarbeitende ohne pädagogische Erstausbildung



01.03.2024 – 28.02.2026

Leitung: [Prof. Dr. Sybille Stöbe-Blossey](#)

Bearbeitung: [Katharina Schilling](#)

Im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) entwickelt ein Verbund (Institut für Soziale Arbeit e.V. (ISA; Verbundleitung), Deutsche Kinder und Jugendstiftung (DKJS), IAQ, Sozialwerk für Bildung und Jugend) ein Curriculum für die Weiterbildung von Mitarbeitenden im Ganzttag ohne pädagogische Erstausbildung. Mit dem Curriculum soll eine fachliche Grundlage für die Qualifizierung von Menschen geschaffen werden, die bereits im Ganzttag arbeiten.

Die Forschungsabteilung Bildung, Entwicklung, Soziale Teilhabe (BEST) bringt in das Projekt ländervergleichende Analysen der unterschiedlichen Organisationsmodelle der Ganztagsförderung sowie Erkenntnisse zu länderspezifischen Bedarfen und Konzepten der Qualitätsentwicklung ein. Auf dieser Grundlage werden länderspezifische Elemente für das Curriculum erarbeitet.

[Weitere Informationen](#)

Veröffentlichungen

Gerhard Bosch: The German Berufsausbildung. Geheimnis der deutschen Wettbewerbsfähigkeit? In: Fachmagazin IM+io Digital Future Skills Heft 1/2024

Hüttenhoff, Frederic / Jaehrling, Karen, 2024: Werkverträge – wachsende Parallelwelt in transnationalen Arbeitsmärkten. Duisburg: Inst. Arbeit und Qualifikation. [IAQ-Report 2024-04](#)

Beckmann, Fabian / Hoose, Fabian, 2023: Same same but different: Perspektiven der Sozialpartnerschaft in der Plattformökonomie zwischen Atomisierung und Institutionalisierung. In: Vierteljahreshefte zur Wirtschaftsforschung 92 (4), S. 141–154 | [DOI-Link](#)

Gerlmaier, Anja / Bendel, Alexander, 2024: Humanzentrierte Bewertung und Gestaltung von autonomen Transportsystemen: ein Fallbeispiel aus der Distributionslogistik. In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hrsg.): 70. Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft. Arbeitswissenschaft in-the-loop. Mensch – Technologie – Integration und ihre Auswirkung auf Mensch, Arbeit und Arbeitsgestaltung. Beitrag B.3.5. Dortmund: GfA

Bosch, Gerhard, 2024: Revitalisation du partenariat social dans la "transformation"? In: Chronique internationale de L'IREs no 185, pp. 3–21 | [Lesen](#)

Vorträge

Dr. Steffen Lehndorff: *Europäische Union – Nie so wertvoll wie heute? Chancen, Risiken und Herausforderungen*. Expertendiskussion mit Torsten Müller (Europäisches Gewerkschaftsinstitut ETUI, Brüssel), Thorsten Schulten (Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut der Hans-Böckler-Stiftung), Moderation: Witich Roßmann, 17:00 – 19:00 Uhr, DGB Haus Köln, Hans-Böckler-Platz 1, 50672 Köln, 07.05.2024 | [Weitere Informationen](#)

Dr. Monique Ratermann-Busse: *Multiprofessional transition management at vocational schools - a task of organisational development to strengthen the professional integration of young adults*. IX. Stockholm International Conference of Research in Vocational Education and Training, May 14 – 16, 2024, European Research Network Vocational Education and Training (VETNET), Department of Education,

Stockholm University, 14.05.2024 | [Weitere Informationen](#)

Prof. Dr. Gerhard Bosch: *The interaction between minimum and collective wages as conditions for fair wage*. Salaire équitable. Une mise en œuvre réalisable? Institut Catholique de Paris, 16 et 17 mai 2024, 16.05.2024

Prof. Dr. Ute Klammer: *Sichtbarkeit von Nachwuchswissenschaftlerinnen*. Vortrag und Diskussionsveranstaltung im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Ans Licht“ der Zivilen Gleichstellungsbeauftragten an der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg und Pro Exzellenzia plus, 29.05.2024 | [Weitere Informationen](#)

Dr. Shweta Mishra: *Inklusive Hochschulbildung im internationalen Kontext: Aktuelle Erkenntnisse aus der Forschungslandschaft*. Abschlusskonferenz zum Forschungsprojekt ErfolgInklusiv – Studienerfolg bei Krankheit und Behinderung durch Nachteilsausgleich, Beratung, Gesundheitsförderung und Inklusion. Universität Kassel, 06.06.2024

Dr. Steffen Lehndorff: *Sozial-ökologische Transformation der Industrie und Gewerkschaften: Politikfelder und Praxisansätze*. Modell Deutschland: Lost in Transformation? Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik für eine nachhaltige Arbeitsgesellschaft. Deutsche Vereinigung für Sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung SAMF in Kooperation mit der Universität Bamberg, dem DIFIS und dem WSI der Hans-Böckler-Stiftung, 13.06.2024 | [Weitere Informationen](#)

Dr. Angelika Kümmerling, Timothy Rinke: *Arbeitnehmerorientierte Zeitrechte im Spannungsfeld von Fachkräftemangel und Beschäftigtenwünschen*. Modell Deutschland: Lost in Transformation? Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik für eine nachhaltige Arbeitsgesellschaft. Deutsche Vereinigung für Sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung SAMF in Kooperation mit der Universität Bamberg, dem DIFIS und dem WSI der Hans-Böckler-Stiftung, 13.06.2024 | [Weitere Informationen](#)

Prof. Dr. Ute Klammer: *Exzellenz und Chancengerechtigkeit: Antagonisten oder vereinbare Konzepte?* Keynote. Building Bridges. Über Solidarität und Sichtbarkeit von Frauen in der Wissenschaft. Hochschule Fulda, 03.07.2024 | [Weitere Informationen](#)

Medienlinks

29.04.2024

Mindestlohn-Effekt: Abstand zwischen gering- und Spitzenverdienern schrumpft

[deutschlandfunk.de](https://www.deutschlandfunk.de)

24.04.2024

Riesen Aufriss – der langsame Weg zum schnellen Internet

[hr-inforadio.de](https://www.hr-inforadio.de)

20.04.2024

Jobturbo, aber nicht für Fachkräfte

[wiwo.de](https://www.wiwo.de)

18.04.2024

Versorgungslücken in der Logopädie mit KI schließen

[medecon.ruhr](https://www.medecon.ruhr)

16.04.2024

Bürgergeld: Steigen die Löhne stärker als die Sozialleistungen?

[merkur.de](https://www.merkur.de)

13.04.2024

Steigen die Löhne wirklich kräftiger als das Bürgergeld?

[wiwo.de](https://www.wiwo.de)

09.04.2024

Lindner erzählt Unsinn übers Bürgergeld – Forscher stellen ihn bloß

[Der Westen.de](https://www.derwesten.de)

09.04.2024

Bürgergeld-Anpassungen auf 563 Euro waren verhältnismäßig und wichtig

[Bürgergeld.org](https://www.buergergeld.org)

08.04.2024

Steigt das Bürgergeld übermäßig stark? Studie zeigt: Das Gegenteil ist der Fall

[gegen-hartz.de](https://www.gegen-hartz.de)

IAQ-Aktuell 2024-05

Redaktionsschluss: 06.05.2024

Institut Arbeit und Qualifikation
Fakultät für Gesellschaftswissenschaften
Universität Duisburg-Essen

IAQ-Publikationsreihen:

<https://www.uni-due.de/iaq/reihen.php>

Den IAQ-Newsletter können Sie über unserer Mailingliste abonnieren:

<https://www.uni-due.de/iaq/newsletter.php>

IAQ im Internet

<https://www.uni-due.de/iaq/>

Redaktion:

Katja Goepel

katja.goepel@uni-due.de